

DMSG Niedersachsen – Hilfe zur Selbsthilfe

Jahresbericht 2025

Menschen. Daten. Zahlen. Fakten.





Inhalt

- Leitbild | Die Geschäftsstelle..... 2
- Der Vorstand stellt sich vor 3
- Sozialberatung niedersachsenweit |
DMSG Niedersachsen auf einen Blick 4
- EUTB (Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung) 5
- Gremien (Haupt- und Ehrenamt) | Organigramm 6
- Kontaktgruppen: Jubiläen und Aktivitäten 8
- Förderkreis und Netzwerk Betroffenenberater 9
- Sichtbar vor Ort: DMSG-Kontaktgruppen..... 10
- Dank an Sponsor:innen, Unterstützer:innen
und weitere besondere Menschen | MS Vita..... 11
- Wir sind für Sie da – vielfältig im Land unterwegs
Spendenaufruf | Impressum..... 12

**Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft
Niedersachsen (DMSG) begegnet MS-Erkrankten
und ihren Angehörigen mit Wertschätzung,
Solidarität und Empathie.**

Unsere überwiegend selbst von Multipler Sklerose betroffenen Mitglieder stehen für Authentizität und Ehrlichkeit des Vereins. Mitglieder, Mitarbeiter:innen und Gremien treten mit Respekt und Achtung für alle Gesprächspartner:innen nach innen und außen auf.

Die kontinuierliche Weiterbildung – und der Dialog mit unseren Mitgliedern – stärken die Beratungskompetenz der haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen. Dabei orientieren wir uns am aktuellen Stand von Wissenschaft und Forschung.

Mit vielfältiger Präsenz in der Öffentlichkeit sind wir Botschafter und Interessenvertreter aller MS-Betroffenen in Niedersachsen. In Verbindung mit anderen Verbänden verfolgen wir unser Ziel:

**vielfältig. sichtbar. persönlich.
menschlich. kompetent.**

Die Landesgeschäftsstelle

☎ (05 11) 70 33 38

Die Arbeit der Geschäftsstelle zeichnete sich 2025 durch weitere personelle Veränderungen aus:

Seit dem 1. April 2025 unterstützt **Saskia Körting** mit 20 Stunden die Verwaltungs- und Öffentlichkeitsarbeit in der Landesgeschäftsstelle.

Mitte des Jahres hat es einen Wechsel im Bereich der Geschäftsführung gegeben: **Sabine Behrens** ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen.

Ihre Nachfolgerin ist **Anja Grau**, die bereits seit 2011 in der Öffentlichkeitsarbeit des Landesverbandes tätig ist.



**Geschäftsführung
(ab 01.08.25)
Öffentlichkeitsarbeit
Anja Grau**
grau@dmsg-niedersachsen.de



**Geschäftsführung
(bis 31.07.25)
Sabine Behrens**
behrens@dmsg-niedersachsen.de



**Verwaltung
Baryalai Khamosh**
Mitglieder-Verwaltung,
Seminarorganisation
khamosh@dmsg-niedersachsen.de



**Verwaltung
Saskia Körting**
Assistenz Öffentlichkeitsarbeit
koerting@dmsg-niedersachsen.de
(ab 01.04.25)



**Verwaltung
Bettina Restetzki**
Gruppenbuchhaltung
restetzki@dmsg-niedersachsen.de



**Öffentlichkeitsarbeit
Kathrin Kaup**
Social Media
kaup@dmsg-niedersachsen.de



Veränderungen im Vorstand und in der Geschäftsführung

Auch 2025 war für den Landesvorstand ein intensives Jahr mit vielen Herausforderungen. Neben zahlreichen Terminen und Gremiensitzungen fanden vier digitale Vorstandstreffen statt. Ein bedeutender Einschnitt war der Wechsel in der Geschäftsführung im Sommer: Nach vielen Jahren engagierter Arbeit wurde **Sabine Behrens** im Rahmen der Delegiertenversammlung in den Ruhestand verabschiedet. Eine Präsentation würdigte ihre herausragenden Leistungen und ihren unermüdlichen Einsatz für Menschen mit MS in Niedersachsen.

Abschied nehmen musste der Vorstand auch von **Martina Bartlomeizick**, einem langjährig engagierten Vorstandsmitglied. Aufgrund einer schweren Erkrankung verzichtete sie im Juni auf eine erneute Kandidatur. Umso schöner war es, dass ihr am Abend nach der Delegiertenversammlung persönlich die Goldene Ehrennadel des Landesverbandes für ihr außergewöhnliches Engagement überreicht werden konnte. Neben diesen persönlichen Veränderungen stand die inhaltliche Arbeit im Fokus.

Der Landesvorstand beteiligte sich aktiv an der strategischen Weiterentwicklung der DMSG auf Bundesebene im Rahmen der Initiative „DMSG 2030“. Auf Landesebene prägten insbesondere Themen wie die finanzielle Zukunftssicherung,

Mitgliedergewinnung und die interne Kommunikation die Arbeit. Auch personell gab es Veränderungen: Für die Region Hannover schied **Ingrid Matras** aus persönlichen Gründen aus dem Vorstand aus. Auf der Delegiertenversammlung wurde **Jutta Wersig** (Hannover) als ihre Nachfolgerin gewählt. Weiterhin unbesetzt blieben leider die Regionen Lüneburg und Braunschweig.

Nachruf

Am 30. Juni 2025 erreichte uns die traurige Nachricht, dass **Martina Bartlomeizick** verstorben ist. Wenn jemand aus dem Leben gehen muss, der seit vielen Jahren so engagiert und mit so viel Herzlichkeit das Ehrenamt „gelebt“ hat, dann tut das besonders weh. Die DMSG Niedersachsen weiß, was sie an Martina Bartlomeizick und ihrem Einsatz gehabt hat – sei es als Vorstandsmitglied, als KG-Leiterin in Wolfsburg oder in vielen anderen Funktionen. Und wir wissen auch, was wir an Martina als Menschen verloren haben. Wir werden Martina Bartlomeizick in ehrendem Andenken behalten.

Vorstand und Geschäftsstelle der DMSG Niedersachsen

Dem Vorstand gehörten im Berichtsjahr 2025 an:



Prof. Dr. med. Fedor Heidenreich
Hannover
Vorsitzender



Georg Gehrenkemper
Hannover
stellv. Vorsitzender ab Juni 2024



Volker Hüffermann
Seelze
Schatzmeister



Martina Bartlomeizick
Parsau
Ansprechpartnerin
Region Braunschweig
bis Juni 2025



Ingrid Matras
Hannover
Ansprechpartnerin
Region Hannover
bis Juni 2025



Andrea Grober
Osnabrück
Ansprechpartnerin
Region Osnabrück



Michael Schridde
Peine
Ansprechpartner
„Kontaktgruppenbelange“



Torsten Möller
Herzlake
Ansprechpartner
Emsland e.V.



Jutta Wersig
Hannover
Ansprechpartnerin
Region Hannover
ab Juni 2025



Mechthild Carmichael
Cloppenburg
Ansprechpartnerin
Region Weser-Ems



Ute Quante
Wendisch-Evern



Rainer Leis
Bad Essen



Thomas Strube
Wolfenbüttel

DMSG Niedersachsen auf einen Blick

Gründungsjahr: 1983

Geschäftsstelle:

Engelbosteler Damm 104, 30167 Hannover
Telefon (0511) 703338, Fax (0511) 708981
Internet: www.dmsg-niedersachsen.de
E-Mail: info@dmsg-niedersachsen.de



Mitglieder zum 31.12.2025	3.383
davon Neuzugänge 01.01.2025 – 31.12.2025	168
Austritte 01.01.2025 – 31.12.2025	63
Verstorben 01.01.2025 – 31.12.2025	33

Mitarbeiter/-innen

Hauptamtliche Mitarbeiter:innen (MA): (mehrheitlich in Teilzeit), davon 7 in der Sozialberatung und 5 in der Öffentlichkeitsarbeit/Verwaltung	12
Ehrenamtliche Mitarbeiter*innen (inkl. Betroffenenberater*innen):	320
Kontaktgruppen:	85

Publikationen

sowie viele weitere Flyer

4

Präsenz-Seminare/Fachvorträge

zzgl. zwei regelmäßig sowie einmalig
stattfindende Online-Veranstaltungen/Symposien/Veranstaltungen

29

Aufgabe und Zielsetzung: Der DMSG-Landesverband Niedersachsen e.V. ist eine Selbsthilfe- und Betreuungsorganisation für MS-Erkrankte und ihre Angehörigen. Ihr Ziel ist es, die Betreuung, Behandlung und Rehabilitation von Personen, die an Multipler Sklerose und ähnlichen Erkrankungen leiden, zu verbessern und die Forschung zu fördern.

Mitgliedschaften des Landesverbandes

- Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Bundesverband e.V.
- Paritätischer Niedersachsen e.V.
- LAGH Landesarbeitsgemeinschaft
- Deutsches Jugendherbergswerk e.V.
- wir pflegen e.V.

Sozialberatung in Niedersachsen

Für Menschen mit MS und ihre Angehörigen da zu sein, ist das Herzstück der Arbeit der **DMSG Niedersachsen** – und das, was sie besonders macht. Mit viel Erfahrung, Einfühlungsvermögen und Fachwissen begleiten die Beraterinnen in den sechs Standorten in **Braunschweig, Hannover, Haren, Oldenburg, Osnabrück und Lüneburg** rund 30.000 Betroffene in Niedersachsen – verlässlich, unabhängig und auf Augenhöhe.

Die Themen sind so vielfältig wie das Leben selbst:

Von Alltag und Beruf über Familie bis hin zu sozialrechtlichen Fragen finden Ratsuchende hier Unterstützung, Orientierung und neue Perspektiven.

Auch 2025 hat sich gezeigt, wie wichtig persönliche Beratung bleibt.

Fast 6.000 Kontakte – ob vor Ort, am Telefon, per E-Mail oder online – sprechen für sich. Besonders die digitalen Einzelberatungen gewinnen weiter an Bedeutung und sind inzwischen ein fester, unverzichtbarer Bestandteil der Unterstützung, gerade in einem Flächenland wie Niedersachsen.



Sabine Behrens

Beratungsstelle Hannover bis 31.07.25
☎ (0511) 704498
behrens@dmsg-niedersachsen.de



Gudrun Beckner

Beratungsstelle Braunschweig
☎ (0531) 88633428
beckner@dmsg-niedersachsen.de



Marion Ahlers

Beratungsstelle Bereich Weser-Ems
☎ (0441) 36163718
ahlers@dmsg-niedersachsen.de



Petra Lammering

Beratungsstelle DMSG Landkreis Emsland e.V.
☎ (05932) 5444,
info@dmsg-emsland.de



Nadja Lübcke

Beratungsstelle Bereich Lüneburg
☎ (04171) 62924
luebcke@dmsg-niedersachsen.de



EUTB Braunschweig 2025

in Trägerschaft der DMSG Niedersachsen

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) ist ein Angebot aus dem Bundesteilhabegesetz (SGB IX). Es soll Menschen, die von Behinderung betroffen oder bedroht sind, im Vorfeld der Beantragung darüber informieren, welche Leistungen ihnen zustehen und geeignet sind. Dabei ist es wichtig, dass diese Beratung zusätzlich, also ergänzend zu dem Beratungsangebot ist, zu dem die Leistungsträger und -anbieter auch weiterhin verpflichtet sind.

Ratsuchende kommen aus allen Bereichen der Gesellschaft, mit den unterschiedlichsten Anliegen. Wir haben eine Lotsenfunktion: Gemeinsam sortieren und ordnen wir die Situation und klären, welche Bedürfnisse die Ratsuchenden haben, dann informieren wir über die möglichen Hilfsangebote und wie und wo sie zu beantragen sind. Der Fokus liegt dabei auf dem Empowerment der Ratsuchenden, also der Hilfe zur Selbsthilfe.

Es ist zu beachten, dass wir keine Juristinnen sind und deshalb keine Rechtsberatung leisten dürfen und können. Im Jahr 2025 haben wir in Braunschweig zwei Vollzeitstellen mit vier Kolleginnen ausgefüllt. Die Ratsuchenden kommen zu uns in die offenen Sprechstunden oder zu verabredeten Terminen. Viele Gespräche werden telefonisch geführt oder zunehmend auch als Videokonferenz, auch schriftliche Beratung, meist per E-Mail, ist möglich. 2025 hatten wir fast 400 Beratungen.

Sehr großen Wert legen wir auch weiterhin auf Vernetzung. Wir sind Teil des EUTB-Netzwerks Mittel-/Südost-Niedersachsen mit regelmäßigen Treffen online oder in Präsenz. Vor Ort in Braunschweig sind wir z. B. Mitglied in der Psychosozialen Arbeitsgemeinschaft (PSAG), in der über 30 Organisationen von Leistungsträgern, -anbietern und Multiplikator:innen vertreten sind. Dadurch ergeben sich

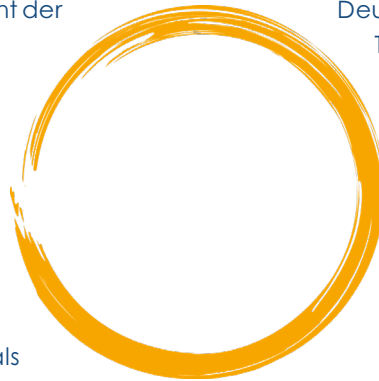
wichtige Kontakte, wir kommen an wertvolle Informationen und machen uns selbst bekannter.

Sehr interessant war auch die EUTB-Fachtagung im Mai in Erfurt, an der **Gu**

drun Beckner und **Rebecca Reyels** teilgenommen haben. Dort konnten wir uns mit vielen Kolleginnen und Kollegen aus Beratungsstellen aus ganz Deutschland und aus der EUTB-Fachstelle zum Thema ‚Leitbild der EUTB‘ austauschen.

Ein besonderes Erlebnis hatten **Gu**

drun Beckner, Rebecca Reyels und **Lotta Liebig**, als sie im März zu Gast beim regionalen Sender ‚Radio Okerwelle‘ waren. In der Live-Sendung ‚Sozial Spezial‘ stellten wir unser Angebot vor und beantworteten die Fragen des Moderators zu Arbeit und Auftrag der EUTB. Das hat viel Spaß gemacht, auch wenn unser Puls dabei ganz schön in die Höhe ging. Und etwas ganz Besonderes war der Workshop ‚Wen Do für Frauen mit Behinderung‘. Wen Do wurde in der Frauenbewegung entwickelt und trainiert Selbstverteidigung und Selbstbehauptung. Die Kursleiterin **Bärbel Mann** kam extra aus Bremen angereist. Die Teilnehmerinnen waren begeistert, für die meisten bedeutete es ein neues Lebensgefühl, sich gegen Übergriffe schützen und wehren zu können.



Gudrun Beckner

Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (FH)
☎ (0531) 88633428
beckner@dmsg-eutb-bs.de



Elisabeth Bettels

Dipl. Sozialpädagogin (FH)
☎ (0531) 88633429
bettels@dmsg-eutb-bs.de



Rebecca Reyels

Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (B.A.)
☎ (0531) 88633430
reyels@dmsg-eutb-bs.de



Ann-Charlotte Liebig

Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (B.A.)
☎ (0531) 88633429
liebig@dmsg-eutb-bs.de

Gremien im Landesverband

Auch im Jahr 2025 haben sich die ehrenamtlich und hauptamtlich Engagierten der DMSG Niedersachsen mit großem Einsatz und Verantwortungsbewusstsein in zahlreiche Gremien eingebracht.

Die basisdemokratische Struktur unseres Landesverbandes lebt vom aktiven Mitwirken vieler – ihr Herzstück ist die Delegiertenversammlung, die am 14. Juni in Hannover stattfand. In einer von Transparenz geprägten Atmosphäre wurde der Vorstand einstimmig entlastet. Zugleich wurde **Jutta Wersig** einstimmig neu in den Vorstand gewählt und vertritt künftig die Region Hannover.

Ergänzend zur Delegiertenversammlung bilden das Sprechergremium – das 2025 zu zwei Online-Sitzungen zusammenkam – sowie die Regionalbeiräte wichtige Plattformen für Austausch und Mitgestaltung. Die Leitungsteams der Kontaktgruppen treffen sich einmal jährlich in den Regionen Braunschweig, Hannover, Lüneburg und Weser-Ems. Hier kommen Betroffenenberater:innen, Delegierte, Vorstandsvertreter und hauptamtliche Mitarbeitende zusammen, um Erfahrungen zu teilen, Impulse zu setzen und die gemeinsame Arbeit weiterzuentwickeln.

Im Regionalbeirat Braunschweig machte der krankheitsbedingte Rücktritt der stellvertretenden Beiratssprecherin **Martina Bartlomeizick** am 29. März eine Neuwahl erforderlich.

Torsten Busch wurde einstimmig als Nachfolger gewählt. Im Regionalbeirat Lüneburg dankte Sprecher **Hans-Dieter Stolt Holger Jelitto** für sein langjähriges Engagement und freute sich, ihn nach einstimmiger Wiederwahl auch in den kommenden vier Jahren an seiner Seite zu wissen.

Ein weiteres erfolgreich etabliertes Format sind die sogenannten Jour Fixe: In den Regionen Hannover, Braunschweig und Lüneburg treffen sich die Leitungsteams der Kontaktgruppen regelmäßig online. Dieses Angebot stärkt den kontinuierlichen Austausch und sorgt für einen noch engeren Informationsfluss (siehe Organigramm).



Engagiert im Ehrenamt

Das außergewöhnlich hohe Engagement unserer ehrenamtlich aktiven Mitglieder prägt und trägt unseren Selbsthilfeverband in besonderer Weise. Viele bringen sich mit Zeit, Erfahrung und Herzblut ein – stellvertretend für dieses vielfältige Wirken stehen die Ehrungen des Jahres 2025.

Im Rahmen der Delegiertenversammlung wurden mehrere Mitglieder auf Landesebene gewürdigt: Der Verbandsvorsitzende **Prof. F. Heidenreich** verlieh **Martina Bartlomeizick** in Abwesenheit die Goldene Ehrennadel für ihr langjähriges und beeindruckendes Engagement auf Landes- und Regionalebene, insbesondere in Braunschweig. Umso bewegender war es für alle Beteiligten, dass ihr Urkunde und Nadel am Abend des 14. Juni noch persönlich überreicht werden konnten und sie diese Auszeichnung mit großer Freude entgegennahm.

Martina Bartlomeizick ist am 30. Juni 2025 verstorben – wir erinnern uns in Dankbarkeit an ihr Wirken. Eine besondere Überraschung in Präsenz gelang zudem bei der Ehrung von **Alexander Gottschalk**, Delegierter aus Hannover. Die Auszeichnung wurde durch den stellvertretenden Vorsitzenden **Georg Gehrenkemper** überreicht, der insbesondere

Gottschalks Engagement für die Junge DMSG sowie seinen Blog hervorhob. Auch auf Bundesebene wurde ehrenamtlicher Einsatz gewürdigt: Im Rahmen des Festakts im November in Hannover erhielt **Erwin Groß** aus Osnabrück die Silberne Ehrennadel des Bundesverbandes.

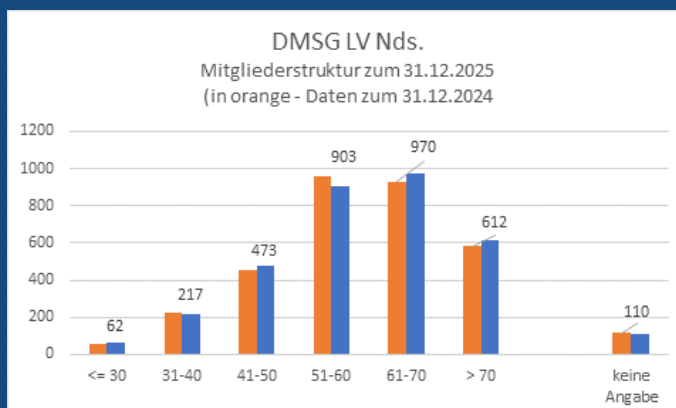
Überreicht wurde sie durch den DMSG-Schirmherrn, Bundespräsident a. D. **Christian Wulff**, als Anerkennung für sein langjähriges Engagement in der DMSG-Selbsthilfe.

Diese Ehrungen stehen beispielhaft für das, was unseren Verband ausmacht: Menschen, die Verantwortung übernehmen, Gemeinschaft gestalten und anderen zur Seite stehen. Ihnen allen gilt unser herzlicher Dank!

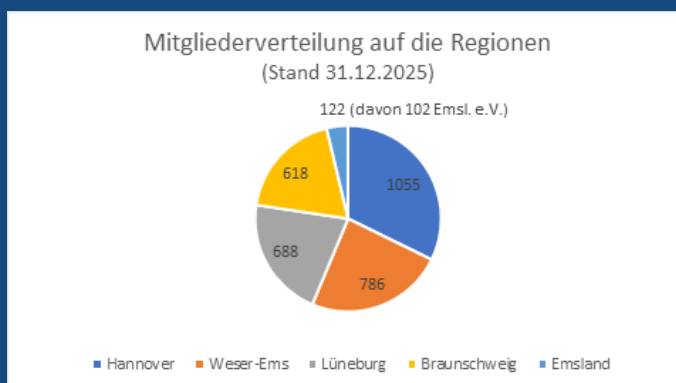


Auch über die Landesebene hinaus war der ehrenamtliche Vorstand aktiv und brachte sich bundesweit in Gremien und Arbeitsgruppen ein. Eine zentrale Rolle spielt dabei der Bundesbeirat MS-Erkrankter (BBMSE), der als wichtiges Bindeglied zwischen den Betroffenen und den Gremien des DMSG-Bundesverbandes fungiert.

Der BBMSE tagt zweimal jährlich, um Erfahrungen zu bündeln und Impulse weiterzugeben. Für Niedersachsen engagierten sich 2025 die Vorstandsmitglieder **Ute Quante** sowie ihr Stellvertreter **Rainer Leis**. Die entsprechenden Berichte sind im internen Bereich der Website zugänglich. Unter dem Titel „DMSG 2030“ wurde 2025 zudem ein bundesweiter Entwicklungsprozess fortgeführt, der die Zukunftsfähigkeit der DMSG nachhaltig stärken soll – finanziell, strukturell und inhaltlich. Neben Arbeitsgruppen auf Landesebene fanden hierzu auch regelmäßige Online-Sitzungen mit allen Landesverbänden und dem Bundesverband statt. Der bereits 2024 gestartete Prozess konnte im November 2025 mit der Verabschiedung eines gemeinsamen Grundsatzprogramms erfolgreich abgeschlossen werden. Neben einzelnen Vorstandsmitgliedern ist auch die Geschäftsführung der DMSG Niedersachsen aktiv eingebunden. Die aktuelle Statistik zur Mitgliederstruktur zeigt, dass sich die Altersverteilung im Vergleich zum Vorjahr nur geringfügig verändert hat. Unsere Arbeit für die über 30.000 MS-Erkrankten und ihre Angehörigen in Niedersachsen bleibt unverändert bedeutsam. Gleichzeitig macht die Auswertung deutlich, dass insbesondere bei jüngeren Menschen noch Entwicklungspotenzial besteht. Hier gilt es, unsere Angebote und die Sichtbarkeit unseres Selbsthilfverbandes weiter zu stärken.



Auch die geografische Verteilung der Mitglieder bestätigt bekannte Strukturen: Der größte Anteil entfällt auf die Region Hannover. Zugleich unterstreicht die Übersicht, dass unser Engagement in einem Flächenland wie Niedersachsen überall gefragt ist – nah an den Menschen, in allen Regionen.



Verabschiedung der Geschäftsführung

Im Rahmen der Delegiertenversammlung 2025 wurde Sabine Behrens, die den Landesverband bis zum 31. Juli als Geschäftsführerin geprägt hat, von den Delegierten mit großer Herzlichkeit und spürbarer Dankbarkeit verabschiedet.

In einer persönlichen Präsentation würdigte **Prof. Heidenreich** ihr langjähriges, beeindruckendes Wirken für die MS-Arbeit in Niedersachsen und hob besonders ihr unermüdliches Engagement und ihre Verlässlichkeit hervor.

Danke, liebe **Sabine Behrens** – für alles, was Du bewegt, gestaltet und ermöglicht hast. An ihrem letzten Arbeitstag nahmen **Prof. Heidenreich**, weitere Vorstandsmitglieder, Kolleg:innen sowie Kontaktgruppenleiter:innen noch einmal persönlich Abschied. Es war ein Moment voller Wertschätzung, Erinnerungen und guter Wünsche. Für Deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir Dir von Herzen Gesundheit, Freude, Zeit für Dich – und viele erfüllende Momente mit all den Dingen, die im Arbeitsalltag oft zu kurz gekommen sind.



DMSG-Kontaktgruppen: Nah am Menschen

Auch 2025 war in unseren Kontaktgruppen in Niedersachsen viel in Bewegung: Begegnungen, Austausch, Ausflüge und spannende Impulse. Zwei Gruppen mussten wir leider verabschieden – unser herzlicher Dank gilt allen Engagierten in Gifhorn und Munster für ihre langjährige, wertvolle Arbeit. Auf dieser Seite zeigen wir einen kleinen Ausschnitt aus dieser bunten und vielfältigen Selbsthilfearbeit.

Mehrere Gruppen feierten runde Jubiläen:

Die Kontaktgruppe Burgdorf wurde 40 Jahre alt – mit beeindruckenden 100 % DMSG-Mitgliedschaften. Ein großes Dankeschön an **Sabine Grebe-Warmbold** und **Dietrich Warmbold** für ihr langjähriges Engagement (1).

Auch Laatzen blickt auf 40 Jahre zurück und ist bis heute eine wichtige Anlaufstelle für Menschen mit MS – getragen von einem engagierten Team mit viel Herz (2).

In Osterholz wurde ebenfalls 40-jähriges Bestehen gefeiert – mit viel Humor und Herzlichkeit (3).

Frischer Wind kam durch neue Engagierte: In Diepholz übernahm **Esther Feder** die stellvertretende Leitung (4).

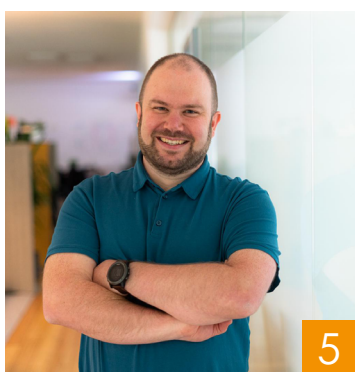
In Göttingen leitet seit 2025 **Mathias Düring** die Gruppe – motiviert von eigenen Erfahrungen und dem Wunsch, Unterstützung weiterzugeben (5).

Besondere Ideen bereichern das Gruppenleben: In Wendland ging es auf den Reitsimulator – ein ungewöhnliches, aber begeisterndes Erlebnis (6).

In Oldenburg stand ein speziell angepasster Erste-Hilfe-Kurs auf dem Programm (7).

Auch gemeinsame Ausflüge bleiben ein wichtiger Teil: Ob gemütlicher Kaffeemittag in Celle (8), ein Besuch der Hildesheimer auf dem Erdbeerhof (9) oder die kreative Ausstellung im Focke Museum in Bremen (10) durch die Osterholzer Gruppe – überall standen Gemeinschaft und gute Gespräche im Mittelpunkt.

Unser großer Dank gilt allen ehrenamtlich Aktiven in den über 80 DMSG-Gruppen: **Ihr macht durch Euer außergewöhnliches Engagement diese Arbeit unseres Landesverbandes erst möglich.**



Wenn aus Erfahrung Hilfe wird – Betroffenenberatung

Erreichbar telefonisch, virtuell oder per E-Mail:

- › Berger, Jörg – (051 41) 48 25 05 – berger@dmsg-niedersachsen.de
- › Einemann, Matthias – (0151) 26 38 51 79 – einemann@dmsg-niedersachsen.de
- › Friedrichs, Daniela – (01520) 898 69 14 – friedrichs@dmsg-niedersachsen.de
- › Grebe-Waribold, Sabine – (051 32) 16 99 – grebe-waribold@dmsg-niedersachsen.de
- › Höpken, Klaus – (0441) 77 71 91 – hoepken@dmsg-niedersachsen.de
- › Hüffermann, Volker – (0511) 458 48 18 – hueffermann@dmsg-niedersachsen.de
- › Lantini-Kiesche, Barbara – (051 21) 285 99 80 – lantini-kiesche@dmsg-niedersachsen.de
- › Linnemeyer, Wiard – (0541) 40 41 48 82 – linnemeyer@dmsg-niedersachsen.de
- › Reichert, Karen – (053 62) 94 78 90 – reichert@dmsg-niedersachsen.de
- › Rosigkeit, Dietlind – (053 55) 69 94 61 – rosigkeit@dmsg-niedersachsen.de
- › Wagner, Felicitas – (051 41) 548 26 – wagner@dmsg-niedersachsen.de
- › Weisenborn, Sebastian – (0176) 49 21 53 37 – weisenborn@dmsg-niedersachsen.de

Seit 2007 engagieren sich im Betroffenenberater:innen-Netzwerk der DMSG Niedersachsen Menschen mit MS ehrenamtlich, um andere Betroffene mit ihren Erfahrungen zu unterstützen.

Alle Betroffenenberater:innen sind per E-Mail oder telefonisch erreichbar und nehmen sich gerne Zeit – zögern Sie nicht, Kontakt aufzunehmen.

Förderkreis zu Gunsten der



Unterstützen Sie uns als Fördermitglied!

Der Förderkreis zu Gunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft – Landesverband Niedersachsen e.V. unterstützt seit 2008 den wichtigen und vielfältigen Einsatz der DMSG Niedersachsen für die über 30.000 MS-Erkrankten und ihre Angehörigen in Niedersachsen. Um die Arbeit der engagierten Haupt- und Ehrenamtlichen erhalten zu können, sind verlässliche Spender:innen – ebenso wie neue Mitglieder – von enormer Wichtigkeit. Unterstützen Sie uns bei dieser Aufgabe!



Unser aktueller Vorstand – von links nach rechts:

Georg Gehrenkemper, Vorsitzender | Thomas Strube, stellv. Vorsitzender | Volker Hüffermann, Schatzmeister

Förderkreis zugunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft – Landesverband Niedersachsen e.V.
Tel. (0511) 70 33 38 · Fax (0511) 70 89 81
E-Mail: foerderkreis@dmsg-niedersachsen.de

Ihre Spende bewegt etwas!

Spendenkonto: Nord-LB/Hannover | Kontoinhaber: Förderkreis zugunsten der Deutschen Multiple Sklerose Gesellschaft - Landesverband Niedersachsen e.V. | IBAN: DE04 2505 0000 0199 8984 95 | BIC: NOLADE2HXXX
Selbstverständlich erhalten Sie eine Spendenquittung, die Sie beim Finanzamt einreichen können.

DMSG Wendland

Acht Mitglieder der Kontaktgruppe wagen einen neuen Schritt und nehmen 2025 am inklusiven Reitangebot des Pferdesportverein Hühbeck e.V. teil. Auf dem „E-Horse“ können sie Bewegungen sicher üben und virtuelle Ausritte erleben. Der Förderkreis der DMSG Niedersachsen unterstützt das Projekt mit 1.440 € – ein wichtiger Impuls für diese besondere Form der Hippotherapie.

Bei einem Orts-Besuch zeigten sich **Georg Gehrenkemper** und **Thomas Strube** beeindruckt. „Die Begeisterung ist spürbar“, so Gehrenkemper, der das E-Horse selbst ausprobierte.



Übergabe in Hannover

Die Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft Niedersachsen, ist Mitgründerin der „Woche der pflegenden Angehörigen“ (6.–12. Oktober 2025). Mit 500 € unterstützt der Förderkreis diese wichtige Aktion! „Menschen können viel bewegen“, betont **Christiane Hüppe**, Vorstandsmitglied von wir pflegen e.V. und bedankt sich herzlich.

Bei der Übergabe vor dem Landtag in Hannover dankte **Georg Gehrenkemper** für die gute Zusammenarbeit und blickt zuversichtlich auf weitere gemeinsame Aktionen. **Mehr Infos unter wpa-niedersachsen.de.**



Öffentlichkeitsarbeit: Gemeinsam sichtbar, gemeinsam stark

Mit Herzblut, Kreativität und unermüdlichem Engagement haben wir uns im Jahr 2025 in unserem Flächenland Niedersachsen gezeigt – nahbar und lebendig.

Im Printbereich konnten wir mit unseren Flyern viele Menschen erreichen, und unsere Mitgliederzeitung WIR Niedersachsen erschien viermal – jede Ausgabe gefüllt mit wichtigen Informationen. Besonders stolz sind wir auf unsere gewachsenen Kooperationen, etwa mit dem Blinden- und Sehbehindertenverband oder wir pflegen e.V., die zeigen, wie viel wir gemeinsam bewegen können. Auch in den sozialen Medien sind wir noch sichtbarer geworden, um unsere Botschaften weiter in die Welt zu tragen und neue Menschen zu erreichen.



Doch was uns immer wieder aufs Neue berührt, sind die persönlichen Begegnungen. Unsere Präsenzveranstaltungen bleiben das Herzstück unserer Arbeit – auch wenn wir hier nur einige wenige Highlights nennen können:

Die Aktionswoche hat erneut mit einer Vielzahl an Vorträgen begeistert. Besonders in Erinnerung bleiben die MS-Foren im Herbst in Wolfenbüttel und Holzminden, bei denen Austausch, Information und Gemeinschaft im Mittelpunkt standen.



Ein besonderer Moment war unsere Mitwirkung an der Auftaktveranstaltung der ersten „Woche der pflegenden Angehörigen“ am 6. Oktober – im Rahmen unserer Kooperation mit wir pflegen e.V.

Neue Impulse und Interesse prägten all unsere Gespräche – doch ein Besuch stach besonders hervor: **Adis Ahmetović** (MdB) verbrachte einen Tag in unserer Landesgeschäftsstelle, hörte zu, fragte nach und nahm aktiv an unserer Arbeit teil. Ein starkes Zeichen der Wertschätzung und des Dialogs.



Ein weiteres Highlight war der Tag der Niedersachsen 2025 in Osnabrück – ein buntes, lebendiges Landesfest, bei dem wir mit großartiger Unterstützung zahlreicher DMSG-Mitglieder präsent sein durften.

Ebenso danken wir allen, die mit dem Aufstellen weiterer DMSG-Regale dazu beigetragen haben, unsere Arbeit noch sichtbarer zu machen.



Die vielen positiven Rückmeldungen zu unseren Präsenzseminaren – wie etwa dem Malseminar in Oldenburg – zeigen uns immer wieder, wie wertvoll jede einzelne gemeinsame Stunde ist. Ob Tagesveranstaltung oder mehrtägiges Angebot: Begegnung schafft Verbindung.

Besonders nachhaltig wirken dabei unsere Wochenendseminare in Bad Bevensen sowie das Angehörigenwochenende in Papenburg.

Auch unsere DMSG-Radtruppe, unter der Leitung von **Wolfgang Leichter** und **Gustl Kuhn**, erlebte dank der Förderung durch die Werkstiftung unvergessliche gemeinsame Tage rund um Bad Bevensen.



All das wäre nicht möglich ohne die vielen Menschen, die uns unterstützen, begleiten und an unserer Seite stehen. Dafür sagen wir von Herzen Danke. Denn eines zeigt sich immer wieder: **Gemeinsam sind wir stark.**



Wir sagen **Danke!**

„Nicht die Glücklichen sind dankbar. Es sind die Dankbaren, die glücklich sind.“ Francis Bacon

Von Herzen sagen wir Danke. Danke für die großen Gesten – und für die vielen kleinen Zeichen der Unterstützung, die uns auch 2025 erreicht haben. Jede einzelne Spende trägt dazu bei, unsere Arbeit möglich zu machen, und schenkt uns Rückenwind, weiterzumachen.

Einige Momente stehen stellvertretend für dieses großartige Engagement: Die Infa in Hannover im Oktober war für uns ein echtes Highlight. So viele Begegnungen, so viele gute Gespräche – und eine unglaubliche Unterstützung an unserem Stand. Tausende verkaufte Lose, ein Erlös von fast 5.000 € und der unermüdete Einsatz unserer Ehrenamtlichen, der Helfer vom TuS Bothfeld 04 sowie unserer Sponsoren haben dieses Erlebnis möglich gemacht. **Ohne Sie alle wäre das nicht denkbar gewesen.**



Im Dezember wurde es im Landgericht Hannover besonders herzlich: Mit viel Kreativität und Einsatz verkauften engagierte Mitarbeitende gespendete Kekse der Firma Bahlsen – und erzielten dabei eine beeindruckende Summe von fast 2.000 €. Eine Aktion, die zeigt, wie viel Kraft in gemeinsamen Aktionen steckt.

Ein unvergesslicher Sommerabend erwartete uns beim Charity-Event im Zoo Hannover. Unter dem Motto „ZOO-sammen stark“ wurde spürbar, was Gemeinschaft bewirken kann. Dass die Mitarbeitenden des Zoos dieses Event freiwillig in ihrer Freizeit möglich gemacht haben, macht es umso besonderer. Für uns war es ein Abend voller Freude, Begegnung und echter Wertschätzung.



Unser Dank gilt ebenso den Kranz- und Firmenspenden sowie den vielen anonymen Unterstützerinnen und Unterstützern. Ihr Engagement macht den Unterschied. **Danke, dass Sie an unserer Seite stehen.**

Wir danken ...

Aktion Mensch • AOK Niedersachsen • Ascop Systemhaus • Barmer Ersatzkasse
• Deutsche Rentenversicherung • DMS-Stiftung • Firma Bahlsen
• Gemeinnützige Hertie-Stiftung • Landgericht Hannover • Nathalie-Todenhöfer-Stiftung • Oys Spendenzwiebel® • Sanitätshaus Rulitschka • Techniker Krankenkasse • Vereinigte Volksbank eG Bramgau Osnabrück Wittlage • Werker-Stiftung • Werner und Anneli Schmidt Stiftung • den vielen hannoverschen Firmen, die unsere Infa-Tombola mit Sachspenden unterstützen • ... sowie den zahlreichen Einzelspender:innen

MS-Vita!



Das Projekt „MS-Vita!“ wird durch den Innovationsfonds des Gemeinsamen Bundesausschusses (G-BA) gefördert und zielt darauf ab, die Versorgungssituation von Menschen mit MS im Bereich Inkontinenz nachhaltig zu verbessern.

Im zweiten Projektjahr lag ein zentraler Schwerpunkt auf einer umfangreichen Online-Befragung zur patientenorientierten Hilfsmittelversorgung bei Blasen- und Darmfunktionsstörungen. Ein besonderes Anliegen der DMSG Niedersachsen ist es, die Perspektiven von Betroffenen und ihren Angehörigen systematisch einzubeziehen und damit den Ansatz der partizipativen Forschung konsequent umzusetzen. Im Patient:innenbeirat engagieren sich aus Niedersachsen **Sabine Grebe-Warmbold** (Hannover) und **Stefanie Winterstein** (Wolfsburg).

Ein erstes Zwischenfazit von **Dr. Dyon Hoekstra** (Universität Oldenburg) auf Basis von bislang acht durchgeführten

Fokusgruppen zeigt: Blasen- und Darmfunktionsstörungen stellen für Menschen mit MS eine erhebliche körperliche, psychische und soziale Belastung dar. Gleichzeitig wird deutlich, dass eine bedarfsgerechte Hilfsmittelversorgung wesentlich dazu beitragen kann, die Auswirkungen dieser Symptome zu reduzieren und die gesellschaftliche Teilhabe zu stärken.



Für die DMSG Niedersachsen arbeiten **Prof. Fedor Heidenreich**, Vorsitzender der DMSG Niedersachsen, sowie DMSG-Mitarbeiterin **Anja Grau** mit und beide stehen für Rückfragen zur Verfügung. Bei Interesse an einer Mitarbeit gerne melden unter: 0511-703338

Gefördert durch



Gemeinsamer
Bundesausschuss
Innovationsausschuss



MS trifft Dich mitten im Leben!

Liebe Förderer, Unterstützer*innen und Freund*innen, für ca. 30.000 Menschen in Niedersachsen bedeutet die Diagnose MS die Realität. Die DMSG Niedersachsen steht MS-Erkrankten und ihren Familien bei der Krankheits- und Lebensbewältigung aktiv zur Seite.

Unterstützen Sie uns bitte weiterhin, den vielen Betroffenen in Niedersachsen mit unseren Angeboten ein Stück Lebensqualität zu erhalten. Helfen Sie mit, dass auch zukünftig MS-Betroffene professionelle Unterstützung in den DMSG-Beratungsstellen finden und wir weiterhin viele von den hier genannten Projekten umsetzen können.

Wir sind für Sie da

- DMSG-Landesverband
Niedersachsen
Haupt-Geschäftsstelle Hannover
- DMSG-Beratungsstellen
- ▲ DMSG-Kontaktgruppen
- Monatliche Außensprechstunden



Impressum

Herausgeber und Verleger:

Deutsche Multiple Sklerose Gesellschaft,
Landesverband Niedersachsen e. V.
Engelbosteler Damm 104
30167 Hannover
Telefon (0511) 70 33 38
Telefax (0511) 70 89 81

Geschäftsführender Vorstand:

Prof. Dr. med. Fedor Heidenreich, Vorsitzender
Georg Gehrenkemper, stellv. Vorsitzender
Volker Hüffermann, Schatzmeister

Geschäftsführerin: Anja Grau

Bankverbindungen:

Nord-LB/Hannover
BIC NOLADE2HXXX
IBAN DE51 2505 0000 0101 0306 90
Hannoversche Volksbank
BIC VOHADE2HXXX
IBAN DE89 2519 0001 0585 7775 00
Zuwendungen sind steuerbegünstigt!

Redaktion:

Anja Grau

Auflage: 180

Gesamtherstellung: asieben GmbH, Striehlstraße 3, Hannover

Besuchen Sie uns online!



Für die Unterstützung bei der Herausgabe dieses Jahresberichts bedanken wir uns sehr herzlich bei:

Deutsche
Rentenversicherung

asieben

DMSG Niedersachsen ... vielfältig. sichtbar. persönlich. menschlich. kompetent.